

Workshops#

Die ARGE unterstützt ihre Mitglieder mit Angeboten zur Integration von Produktdaten in die Datenaufbereitungs- und Datenpflegeprozesse. Sie berät und unterstützt bei der Klassifizierung und Optimierung des unternehmensindividuellen Datenqualitätsmanagements.



DQM/ETIM Einführungsworkshop

Inhalt: Einführung in das Datenqualitätsmanagement inklusive Klassifizierung und ETIM-Modell, unternehmensindividuelles Vorgehen

Ziel: Übersicht über die Marktanforderungen und den Stand der Technik zur zentralen Bereitstellung und zielgerichteten Nutzung von Produktdaten

Zielgruppe: Produktmanager, Marketing, Stammdatenpfleger, Vertrieb

Dauer: 1 Tag

Kosten: 990 €

Beratung zur Optimierung des Datenqualitätsmanagements (DQM)

Inhalt: Weitergehende Workshops und Beratung zur Optimierung der Prozesse und Systeme hinsichtlich der Qualität und Nutzung Ihrer Produktdaten: Analyse, Konzeption, Begleitung der Umsetzung

Ziel: Effiziente Erfassung, Verwaltung, Pflege und Nutzung aller Produktdaten für die nachhaltige Marktkommunikation

Zielgruppe: Produktmanager, Marketing, Stammdatenpfleger, Vertrieb

Dauer: individuell

Kosten: individuelles Angebot

Klassifizierungsprojekt

Inhalt: Individuelle DQM- und ETIM-Umsetzungsunterstützung, Workshop zur Sichtung der Daten zur Ermittlung des Pflegeaufwands. Die im DQR-Format bereitgestellten Daten werden in ein ETIM-Pflegetool importiert. In weiteren Schritten werden die Produkte den entsprechenden ETIM-Klassen zugeordnet. Im Ergebnis werden die gepflegten Daten exportiert und sind zum Import für Building Master Data verwendbar.

Ziel: Datenexport von DQR- und ETIM-konformen Daten mit allen zur Verfügung stehenden Informationen

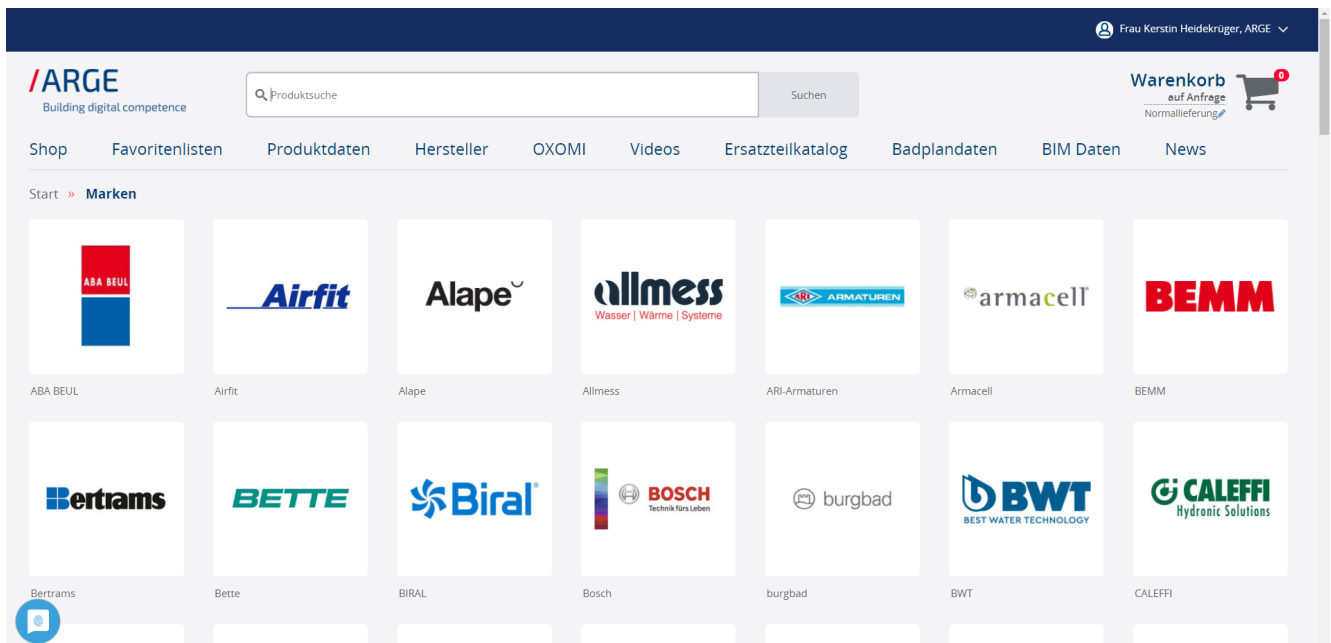
Zielgruppe: Produktmanager

Dauer: individuell

Kosten: ARGE-Tagessätze: 1.100 € / Projekttag

Produktdatenqualität als Erfolgsfaktor

- ☑ Für den Verkauf von Artikeln sind gute **Produktinformationen** ebenso wichtig wie die Produkte.
- ☑ Aktuelle, **qualitätsgeprüfte** Daten informieren Kunden besser, erhöhen die Auffindbarkeit der Produkte in Suchen und Systemen und steigern dadurch die Nachfrage.
- ☑ **Automatisierte Datenprozesse** unterstützen den Vertrieb, manuelle Aufwände und Fehler werden reduziert und Prozesse besser organisiert.



- ☑ Die **Kundenanforderungen** an Stammdateninhalte nehmen zu, immer mehr Daten werden in elektronischen Prozessen benötigt.
- ☑ Die zentrale **Datenpflege** wird wichtiger. Synergien müssen gefunden und Redundanzen vermieden werden.
- ☑ Klassische **Werkzeuge** und Abläufe verändern sich und neue Datenpflegeprozesse müssen koordiniert und integriert werden.



Ihr Kontakt: Sebastian Schubert, E-Mail: sschubert@arge.de